



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0022/2011		Datum:	13.01.2011			
Baudezernent							
Verfasser:	62-Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	Az:	62 rü				
Gremienweg:							
10.01.2011	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
31.01.2011	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
13.01.2011	Arbeitskreis "Straßenbenennungen"	<input checked="" type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP 6 nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
Betreff:	Benennung der neuen Erschließungsflächen im Bebauungsplangebiet Nr. 159, Gewerbegebiet Bubenheim						

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt,

1. die amtliche Bezeichnung „Wohnplatz Mailust“

aufzuheben

2. die im beigefügten Auszug aus der Stadtgrundkarte schraffiert gekennzeichnete Verkehrsfläche

„Mailust“

3. die im beigefügten Auszug aus der Stadtgrundkarte kreuzschraffiert gekennzeichnete Erschließungsstraße (L 127 neu)

„Stauffenbergstraße“

4. die im beigefügten Auszug aus der Stadtgrundkarte mit Kreuzen gekennzeichnete Erschließungsfläche

„Oskar-Schindler-Straße“

5. die im beigefügten Auszug aus der Stadtgrundkarte punktiert gekennzeichnete Erschließungsfläche

„Anna-Speckhahn-Straße“

zu benennen.

Begründung:

zu 1. und 2.:

Wohnplätze sind einzeln stehende, ständig bewohnte Gebäude oder Gebäudegruppen, die von der eigentlichen Ortslage räumlich getrennt liegen. Zwischenzeitlich erfüllt der „Wohnplatz Mailust“ nicht mehr diese Voraussetzungen; infolgedessen ist er aufzuheben. Die nach Gemeindeordnung für die Löschung eines Wohnplatznamens erforderliche Stellungnahme des zuständigen Vermessungs- und Katasteramtes wird eingeholt.

Bei der Benennung der entsprechenden Verkehrsfläche mit „Mailust“ würde der v. g. aufzuhebende Wohnplatzname erhalten bleiben, und eine Umnummerierung der dort vorhandenen vier Wohngebäude würde entbehrlich.

zu 3.:

Graf von Stauffenberg war ein Widerstandskämpfer gegen die nationalsozialistische Diktatur. Er verübte das Attentat auf Adolf Hitler am 20. Juli 1944. Durch die Ehrung mit einem Straßennamen könnte Graf von Stauffenberg auch hier in Koblenz in nachhaltiger Erinnerung bleiben.

zu 4.:

Auch Oskar Schindler ist als positiv im sog. Dritten Reich wirkende Person zu nennen. Herr Schindler hat während des II. Weltkrieges 1300 jüdische Häftlinge vor dem sicheren Tod bewahrt, unter Einsatz und Verlust seines ganzen Vermögens und mit hohem Risiko für sein eigenes Leben und das seiner Ehefrau Emilie.

zu 5.:

Frau Anna Speckhahn, die in der Moselweißer Straße/Koblenz-Raental eine Gaststätte betrieb, galt schon 1933 bei der Kreisverwaltung der NSDAP und der Gestapo als „politisch unzuverlässig“. Sie wird nach kritischen Äußerungen zu ihrer Meinung nach von Staat und Partei gefördertem Sitten- und Werteverfall bei der Jugend und ihre Mahnung, diese wieder mehr im Sinne der Kirche und des christlichen Glaubens zu erziehen, 1943 an die Gestapo verraten und verhaftet. Im Dezember 1943 wird sie ins KZ Ravensbrück unter der Kategorie „politisch“ eingeliefert. Dort starb sie im Februar 1944.

Zu allen fünf Punkten wurde der Ortsbeirat von Koblenz-Bubenheim in seinen Sitzungen am 04.05.2009, 31.08.2010 sowie ergänzend zu Punkt 5 am 11.01.2011 gem. § 75 GemO gehört. Er hat den vorgenannten Benennungsvorschlägen zugestimmt.

Historie:

In der BV/0823/2010 war für die zuvor unter Pkt. 5 aufgeführte Erschließungsfläche eine Benennung nach Frau Else Kranz vorgesehen gewesen. Dieser Beschlussvorlage wurde im HuFA am 06.12.2010 zugestimmt. Am 13.12.2010 wurde jedoch durch das Stadtarchiv bekannt, dass nicht belegt sei, ob Frau Kranz während des Dritten Reiches irgendeine Form des Widerstandes geleistet oder durch Verfolgungen gelitten hätte. Deshalb erfolgte die Absetzung dieser v. g. BV von der Tagesordnung des Stadtrates am 17.12.2010.

Aufgrund einer erneuten Beratung in der Sitzung des Arbeitskreises am 13.01.2011 wird nunmehr anstelle von Frau Kranz Frau Anna Speckhahn als Namensgeberin für die entsprechende Erschließungsstraße empfohlen.

Anlage: Auszug aus der Stadtgrundkarte